



Aufgeregte Stimmung, ein barockes Ambiente und ein abwechslungsreicher Ablauf: Die Angelobung des Kindergemeinderates Stainz im Refektorium kann als spezieller Event im Zeichen kommunaler Zukunft bezeichnet werden.

Das jugendliche Musikduo Peter und Paul und die Vielzahl an Besuchern - darunter LR Werner Amon und Mag. Sandra Höbel von der Landentwicklung Steiermark sowie Gemeinderäte und Vertreter der Schulen und des Elternvereins gaben der Veranstaltung ein feierliches Gepräge.

"Erzherzog Johann war einst Bürgermeister, heute erleben wir die

Angelobung des Kindergemeinderates", bedankte sich Bgm. OSR Walter Eichmann in seiner Begrüßung bei allen Mitwirkenden in der Vorbereitung. Als Begleiter seitens der Marktgemeinde hatten sich neben Beatrice Saurer die Gemeinderäte Ing. Petra Rainer, Mag. (FH) Friedrich Scheer sowie Günther Fließer und Roswitha Weitzer in den Dienst der guten Sache ge-



stellt. In ihren Statements war von Respekt für das Engagement, viel Motivation für die Aufgabe und von beharrlicher Verfolgung der erreichbaren Ziele die Rede.

"Es gibt bereits 25 Kindergemeinderäte in der Steiermark", deponierte Werner Amon die Wichtigkeit, Kindern die Mitgestaltung am öffentlichen Leben und Beteiligung am politischen Leben zu ermögli-

Dann der große Augenblick: die Angelobung. Bürgermeister Walter Eichmann las die Angelobungsformel vor, in der Folge stellten sich die für zwei Jahre gewählten Mitglieder

des Kindergemeinderates persönlich vor und sprachen ihr "Ich gelobe!". In einer ersten Stellungnahme gewährte der Kindergemeinderat erste wichtige Vorhaben.

Kinderbürgermeister den Violetta Messner und Florian Kümmel Sprachrohr für die Anliegen des Stainzer Nachwuchses sein. Unterstützt werden sie von ihren Stellvertretern Vzbgm. Sophie Koller und Vzbgm. Alexander Hemmer.

Eine erste gelungene Überraschung für die frisch bestellten Mandatare: Am Buffet gab es den gewünschten Schoko-Brunnen. •



Erfolgreich wird seit dem heurigen Schuljahr an der VS Stainztal in Kooperation mit der Erzherzog-Johann-Musikschule Stainz das Projekt Klassenmusizieren angeboten.

Die Volksschule Stainztal lebt Musik. Das lässt sich am ganzjährigen Fach Bewegung & Musik ablesen, es setzt sich mit der unverbindlichen Ubung Volksschulchor an jedem Morgen fort und findet jetzt mit dem Klassenmusizieren seinen Höhepunkt. "Damit soll den Kindern schon früh der Zugang zu Kultur und Musik ermöglicht werden", so das Lehrerteam.

Das Projekt Klassenmusizieren basiert auf der Zusammenarbeit mit

der Erzherzog-Johann-Musikschule Stainz und zielt auf das Erlernen eines Musikinstrumentes ab. Die Auswahl des Instrumentes wird den Kindern überlassen. Der von den Musikpädagogen Gerald Oswald und Mag. Elfriede Erregger-Rößl geleitete Unterricht findet donnerstags im Anschluss an die letzte Stunde statt. Insgesamt 17 Kinder nehmen das Angebot an. Aktuell wird bereits an Stücken für Weihnachten geprobt. •

